

NR.5, WUPPERTAL - 10. September 2026



NACHHALTIGE IDEEN. STARKE TALENTE. NEUE VERBINDUNGEN.

Circular Insights Days 2026 in Wuppertal: Unternehmen treffen die Nachhaltigkeitstalente von morgen

Wuppertal, September 2026 – Die Circular Insights Days bringen bereits zum fünften Mal junge Talente, Wissenschaft und Unternehmen zusammen, um gemeinsam an Lösungen für die nachhaltige Transformation zu arbeiten. Vom 28. September bis zum 1. Oktober 2026 entstehen in den Wiesenwerken in Wuppertal nicht nur innovative Ideen für die Kreislaufwirtschaft, sondern auch wertvolle Kontakte zwischen potenziellen Fachkräften und Unternehmen.

Organisiert von der Neuen Effizienz gemeinnützige GmbH, bietet das Veranstaltungsformat Circular Insights Days Unternehmen die Möglichkeit, mit engagierten Nachwuchskräften in direkten Austausch zu treten und gleichzeitig neue Impulse für die eigene Nachhaltigkeitsstrategie zu gewinnen.

Innovationen entwickeln und Talente kennenlernen

Teilnehmen können Studierende, Auszubildende und Berufseinsteiger:innen aller Fachrichtungen. Sie arbeiten in interdisziplinären Teams an realen Fragestellungen von Unternehmen und entwickeln innerhalb weniger Tage kreative Lösungsansätze für Herausforderungen der Circular Economy. Begleitet wird die Projektarbeit von Workshops, Fachimpulsen und Vernetzungsangeboten. Für Unternehmen entsteht dabei ein besonderer Mehrwert: Sie erhalten nicht nur neue Perspektiven auf ihre Fragestellungen, sondern erleben potenzielle Nachwuchskräfte unmittelbar im Arbeitsprozess. So werden nicht nur fachliche Kompetenzen, sondern auch Kreativität und Teamfähigkeit direkt sichtbar.

Die frühere Förderung im Rahmen der Umweltwirtschaftsstrategie NRW vom Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen hat maßgeblich dazu beigetragen, Circular Insights erfolgreich zu etablieren. Auf dieser Grundlage ist es nun gelungen, die aktuelle (vorerst letzte) Runde durch weitere externe Finanzierungsmittel umzusetzen. Dies unterstreicht das Potenzial des Formats für eine langfristige Verstetigung.

Pitch-Day mit prominenten Gästen

Den Höhepunkt der Veranstaltung bildet der Pitch-Day am 1. Oktober 2026 ab 10 Uhr im TalTonTheater. Dort präsentieren die Teams ihre Ergebnisse vor dem Publikum und einer Expert:innenjury.

Zu den erwarteten Gästen zählen unter anderem die Oberbürgermeisterin der Stadt Wuppertal, Miriam Scherff, sowie der nordrhein-westfälische Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr, Oliver Krischer, die Grußworte sprechen werden.

Bereits 2024 besuchte Herr Krischer die Circular Insights Days. Im vergangenen Jahr kam Viktor Haase, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen nach Wuppertal und zeigte sich begeistert von dem Format: "Die Kreislaufwirtschaft verändert unser Wirtschaften grundlegend. Das Wissen dafür ist da. Jetzt geht es darum, es in die Praxis zu bringen. Deshalb bin ich froh über solche Formate, bei denen verschiedene Disziplinen zusammenkommen und an konkreten Lösungen arbeiten."

Karrieremesse und Matchmaking für Unternehmen

Im Anschluss an die Pitches findet im Bahnhof Blo in den Wiesenwerken eine Karrieremesse statt. Unternehmen haben dort die Möglichkeit, sich als Arbeitgeber zu präsentieren, mit Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen und gezielt Kontakte für Praktika, Abschlussarbeiten oder den Berufseinstieg zu knüpfen.

Insbesondere Organisationen, die Nachwuchskräfte mit Interesse an Nachhaltigkeit, Innovation und Transformation suchen, bietet die Veranstaltung einen unkomplizierten Zugang zu einer motivierten Zielgruppe.

Unternehmen sind herzlich eingeladen, sich für die Karrieremesse sowie die Teilnahme am Pitch-Day anzumelden:

Anmeldung:

<https://events.neue-effizienz.de/event/abschlussveranstaltung-circular-insights-days-2026/>



Dialog auf Augenhöhe schafft Mehrwert

Das Besondere an den Circular Insights Days ist der intensive Austausch zwischen Unternehmen und jungen Talenten. Die Teilnehmenden bringen einen unverstellten Blick auf aktuelle Herausforderungen mit und entwickeln neue Perspektiven für nachhaltige Geschäftsmodelle und Prozesse. „Wir sind davon überzeugt, dass gute Ideen im Austausch entstehen. Durch die Circular Insights Days haben wir erkannt, wie wir auch unsere Lieferketten zirkulärer und damit nachhaltiger gestalten können“, sagt Maximilian Lein, Co-Founder der ClimAid GmbH in Haan.

Auch die Teilnehmenden profitieren von der Zusammenarbeit. „Durch das intensive Arbeiten sind wir schnell zu einem starken Team geworden. Einige Kontakte bestehen bis heute. Die Atmosphäre war offen, herzlich und sehr inspirierend“, berichtet Judith Beunings, Teilnehmerin der Circular Insights Days 2024. Durch gezieltes Matchmaking während der gesamten Veranstaltung entstehen häufig Kontakte, die weit über die Veranstaltung hinaus Bestand haben.

Gemeinsam die nachhaltige Transformation gestalten

Die Circular Insights Days verbinden Innovationsförderung, Nachwuchsgewinnung und Praxisnähe. Unternehmen erhalten frische Impulse für aktuelle Herausforderungen, während die Teilnehmenden wertvolle Einblicke in die Unternehmenspraxis gewinnen und ihr berufliches Netzwerk erweitern.

„Mit den Circular Insights Days bringen wir Wissenschaft und Unternehmenspraxis zusammen und fördern gezielt den Transfer zwischen beiden Bereichen. Die Teilnehmenden arbeiten an realen Fragestellungen der nachhaltigen Transformation und können dabei frei, mutig und kreativ denken. Genau so entstehen Innovationen, die neue Wege für unsere Zukunft aufzeigen“, sagt Jaqueline Auerswald, Projektleiterin bei der Neuen Effizienz gemeinnützige GmbH.

Bestätigte Casegeber:innen und Cases für dieses Jahr

Die diesjährigen Casegeber:innen bringen spannende und sehr unterschiedliche Fragestellungen mit:

Die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH Wuppertal (gwg) ist mit rund 5600 Wohnungen und 4000m³ Gewerbefläche die größte Vermieterin in Wuppertal und möchte mit ihrer Teilnahme in Sachen Nachhaltigkeit und Zirkularität der eigenen Gebäude den nächsten Schritt gehen. Nachdem sie 2023 bereits mit dem Wohnpark Schellenbeck teilgenommen hat, geht es nun darum, drei Hochhäuser im Wuppertaler Norden zukunftsfähig auszurichten: Wie können einzelne Bauteile bis hin zum ganzen Quartier zirkulärer werden?

Die Firma REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG aus Lünen ist seit mehr als 40 Jahren Experte für die sichere Entsorgung von Gefahrstoffen und gefährlichen Abfällen. Dieser Case hat eine gesellschaftliche Tragweite: Es geht um Einweg-Lithium-Ionen-Batterien, die beispielsweise in Einweg-Vapes oder Grußkarten stecken. Werden sie nicht fachgerecht entsorgt, können Entsorgungsfahrzeuge und

Anlagen in Brand geraten, Menschen zu Schaden kommen und wertvolle Rohstoffe verloren gehen. Wie können diese Prozesse verbessert und die Menschen für das Problem sensibilisiert werden?

Seit über 100 Jahren entwickelt das Wuppertaler Unternehmen Gebrüder Jaeger GmbH hochwertige Produkte auf Basis von Textil- und Kunststoffkomponenten für vielfältige industrielle Anwendungen – unter anderem für die Schuhindustrie. Das Unternehmen hat bereits Entwicklungsarbeit in einen austauschbaren Elastikeinsatz für Chelseaaboots gesteckt. Dieser soll austauschbar sein, um die Lebensdauer der Schuhe zu verlängern. Nun möchte es bei den Circular Insights Days weiter daran arbeiten lassen: Wie könnte das Design noch optimiert werden und welche kreativen Optionen ergeben sich bei der Kommunikation nach außen mit Firmenkund:innen?

Die aktive Mitgestaltung einer Community, die sich mit den Unternehmenswerten identifiziert und am Vergabeprozess von Fördergeldern beteiligt – das möchte die Firma ClimAid aus Haan erreichen. Jeder Kasten, den ClimAid verkauft, spült einen Euro in den Fördertopf. Aus diesem werden Klimaschutz- und Kreislaufwirtschaftsprojekte in der Region gefördert. Nun soll ein Konzept erarbeitet werden, mit dem die Konsument:innen stärker in die Entscheidung über die Förderung eingebunden werden. So soll ein echter Wirkungskreislauf entstehen – vom Konsum, über echte Partizipation bis hin zu neuen Projektideen.

wijld ist ein nachhaltiges Modelabel aus Solingen und entwickelt seit 2015 Bekleidung aus Holzfasern wie Lyocell. Diese Fasern sorgen dafür, dass die Kleidung besonders weich ist, sie wirken temperatúrausgleichend und werden ressourcenschonend hergestellt. Vom T-Shirt bis zur Unterwäsche stellt sich neben der Materialwahl bzw. Zusammensetzung zunehmend die Frage, wie Kleidung bzw. die verwendeten Materialien möglichst lange im Kreislauf gehalten werden können. Deshalb geht es in dem Case darum, wie defekte Kleidungsstücke, die aufgrund von Stoff- und Produktionsfehlern, aber auch durch Tragen und Pflege beschädigt wurden, möglichst hochwertig wieder in den Kreislauf gebracht werden können.

Einladung zur Teilnahme

Studierende, Auszubildende und Berufseinsteiger:innen können sich über die Projektwebseite anmelden:

www.circular-insights.de



Unternehmen können zudem die eigenen Auszubildenden oder Werkstudierenden teilnehmen lassen und so gleichzeitig in die Weiterentwicklung ihres Teams investieren.

Über das Unternehmen

Die Neue Effizienz gemeinnützige GmbH versteht sich als Denkschmiede für nachhaltige Transformation im Bergischen Städtedreieck. Seit 2012 führt sie kooperative Projekte in den Bereichen Energiewende, Circular Economy, Mobilitätswende, Stadtentwicklung sowie Kompetenzentwicklung durch. Praxisorientiert und wissenschaftsbasiert unterstützt sie Unternehmen und Kommunen bei nachhaltigen Lösungen und stärkt die regionale Wertschöpfung sowie Widerstandsfähigkeit.

Gesellschafter der Neuen Effizienz sind die Stadtwerke und Wirtschaftsförderungen aus Wuppertal, Solingen und Remscheid, die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderung sowie die Bergische Universität Wuppertal. Seit ihrer Gründung konnte sie Fördermittel von weit über 50 Millionen Euro – insbesondere für Umsetzungsprojekte in der Bergischen Region – einwerben. Die Neue Effizienz ist zudem An-Institut der Bergischen Universität Wuppertal.

Pressekontakt

Neue Effizienz gemeinnützige GmbH
Wiesenstraße 118
42105 Wuppertal
Deutschland

Öffentlichkeitsarbeit:

Sarah-Sophie Schewe

Mail: schewe@neue-effizienz.de

Tel.: 0202 96 35 06 54

Projektansprechpartnerin:

Jaqueline Auerswald

Mail: auerswald@neue-effizienz.de

Tel.: 0202 96 35 06 71